

	<p>Objekt: Mesembria</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18249768</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite. Vertiefung auf der Rs. bei 8 h.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III., l., mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste der Tranquillina, r., mit Stephane in der Brustansicht nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Weibliche Figur steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In der r. Hand hält sie eine Schale (phiale), in der l. Hand einen Gegenstand (Büchse?).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.61 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	241-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Mesembria
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Nicolaus Kosloff (verstorben 1889)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Furia Sabinia Tranquillina (225-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Thrace 134 Nr. 17.
- I. Karayotov, The Coinage of Mesambria II. Bronze Coins of Mesambria (2009) 408 f. Nr. 88..
- I. Varbanov, Greek Imperial Coins II (2005) Nr. 4194 (Rs. 1. Hand Eule, deshalb als Athena identifiziert).